

**Sperrfrist: 25. Mai 2020, 12:00 Uhr**

## Lieferwagen-Umweltliste 2020 des VCS

# Es braucht mehr klimaschonende Modelle!

Bern, 25. Mai 2020

**Die neue Lieferwagen-Umweltliste des VCS-Verkehrs-Club der Schweiz zeigt: Es existieren Fahrzeuge, mit denen Güter und Personen klima- und umweltschonend transportiert werden können. Doch die Auswahl ist noch zu gering und die umweltschonenden Modelle sind nicht genug verbreitet. Die Branche ist gefordert, um die CO<sub>2</sub>-Emissionen des Strassenverkehrs zu reduzieren.**

Die umweltschonendste Wahl sind elektrische Nutzfahrzeuge – insbesondere, wenn sie mit Ökostrom angetrieben werden. So fahren sie nahezu CO<sub>2</sub>-neutral und klimaschonend, zudem emittieren sie beim Fahren keine Schadstoffe. Bei der Batterieproduktion sind allerdings noch starke Verbesserungen nötig.

Aktuell sind zehn reinelektrische leichte Nutzfahrzeuge auf dem Markt, dazu die drei ersten Plug-in-Hybrid-Modelle. Neu ist der Maxus EV 80, verfügbar als Kastenwagen oder Chassis-Kabine. Mit dem Mercedes eVito Tourer kommt im Juli der erste vollelektrische Minibus in den Verkauf.

Ford bringt die ersten Plug-in-Hybrid-Modelle auf den Markt: die Minibusse Tourneo Custom und Transit Custom – letzterer wird auch als Kastenwagen verfügbar sein. Die Plug-in-Hybrid-Modelle sind eine gute Ergänzung zu den rein elektrischen Lieferwagen, die heute aufgrund ihrer eingeschränkten Reichweite noch nicht für alle Einsatzzwecke in Frage kommen.

Die andere umweltschonende Alternative für lange Fahrten sind Erdgas-Lieferwagen, betrieben mit Biogas. Hier bieten die Hersteller Fiat, Iveco, Piaggio und VW Fahrzeuge aller Karosserieformen an.

### Flottenemissionen müssen sinken

In diesem Jahr müssen Importeure erstmals auch bei Lieferwagen für ihre Neuwagen-Flotte CO<sub>2</sub>-Zielwerte erreichen. Schweizweit gilt ein durchschnittlicher Zielwert von 147 g CO<sub>2</sub>/km.

Um die CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren und die Zielwerte zu erreichen, wird die Branche in den kommenden Jahren das Modellangebot an klimaschonenden Lieferwagen ausbauen und den Verkaufsanteil stark erhöhen müssen. Hier gibt es Licht am Horizont: Angekündete elektrifizierte Modelle sind etwa der Mercedes e-Sprinter, der Opel Vivaro oder der VW T6.

Die Fahrzeugdaten aller Lieferwagen mit der Umweltbewertung sind in der aktuellen Print-Ausgabe sowie unter [www.lieferwagenumweltliste.ch](http://www.lieferwagenumweltliste.ch) zu finden.

*Bewertungskriterien: siehe Kasten auf nächster Seite*

Weitere Informationen: Martin Winder, Projektleiter Lieferwagen-Umweltliste, Tel.: 031 328 58 63

### **Bewertungskriterien**

Die Lieferwagen-Umweltliste bewertet alle Lieferwagen und Minibusse bis 3.5 Tonnen Gesamtgewicht nach Umweltkriterien und zeigt, welche Modelle die Umwelt am wenigsten schädigen.

Berücksichtigt werden die Emissionen des Treibhausgases CO<sub>2</sub>, der Lärm, und bei Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor die Luftschadstoffe. Bei Elektromodellen werden die Umweltschäden durch die Batterieherstellung einbezogen, grössere Batterien werden negativ bewertet.

Am stärksten gewichtet die Lieferwagen-Umweltliste den Beitrag zur Klimaerhitzung durch den Ausstoss von CO<sub>2</sub>. Um die globale Erhitzung auf 1.5°C zu begrenzen, muss der Verkehr auf fossilfreie Treibstoffe umstellen. Das ist heute mit Elektro- oder Biogasfahrzeugen möglich.

Neu basieren alle Angaben und Bewertungen in der Lieferwagen-Umweltliste auf dem neuen Messstandard WLTP (Worldwide Harmonized Light duty vehicles Test Procedure). Seit September 2019 müssen auch Personen- auch Lieferwagen gemäss diesem neuen, verbesserten Verfahren gemessen werden. Dieses ergibt realitätsnähere Ergebnisse für Treibstoffverbrauch und Emissionen. Bei Lieferwagen fallen die CO<sub>2</sub>-Emissionen gemäss WLTP im Durchschnitt rund ein Viertel höher aus als gemäss dem früheren Messstandard.